

## Protokoll

### 16. Sitzung des Ortsrates Hesepe

---

**Sitzungstermin:** Montag, 04.11.2024  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:15 Uhr  
**Ort:** OT Hesepe, Ehemalige Gemeindeverwaltung, Hauptstr. 7, 49565 Bramsche

---

#### **Anwesend:**

##### **Ortsbürgermeisterin**

Frau Ulrike Fänger

##### **stv. Ortsbürgermeister**

Herr Jürgen Droste

##### **Mitglieder SPD-Fraktion**

Herr Meik Barkhau

Herr Alexander Beutler

Herr Rainer Columbus

Herr Richard Keib

Herr Jürgen Knölker

Herr Horst Sievert

Herr Dr. Harald Wegner

##### **Mitglieder CDU-Fraktion**

Herr Michael Jeurink

Frau Anette Teckemeyer

##### **Mitglied Bündnis 90/Die Grünen**

Frau Annemarie Kruckmann

##### **Verwaltung**

Herr BGM Heiner Pahlmann

##### **Protokollführerin**

Frau Claudia Grünebaum

#### **Abwesend:**

##### **Mitglied Die Linke**

Frau Mareike Wenndorf

#### **Tagesordnung:**

---

#### **ÖFFENTLICHER TEIL:**

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.05.2024 und 03.09.2024

- 4 Bericht der Ortsbürgermeisterin
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Hesepe
- 7 Haushaltsplanberatungen 2025
- 8 Prioritätenliste für den Ortsrat Hesepe 2025 WP 21-26/0563
- 9 Benennung einer Wegefläche im Ortsteil Hesepe WP 21-26/0537
- 10 Umwidmung eines Teilbereiches der Straße "Riester Damm" im Ortsteil Hesepe WP 21-26/0538
- 11 Beantwortung von Anfragen und Anregungen
- 12 Anfragen und Anregungen
- 13 Einwohnerfragestunde

**Öffentlicher Teil:**

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-------	--

OBM Fänger eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
-------	---

Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht. Die Tagesordnung gilt als genehmigt.

TOP 3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.05.2024 und 03.09.2024
-------	--

Der Ortsrat stimmt über die Protokolle der letzten Sitzungen ab.

Protokoll vom 27.05.24

Abstimmungsergebnis:      12 Stimmen dafür  
    0 Stimmen dagegen  
    0 Enthaltungen

Protokoll vom 03.09.24

Abstimmungsergebnis:      10 Stimmen dafür  
    0 Stimmen dagegen  
    2 Enthaltungen

Der Flächennutzungsplan der Stadt Bramsche wird neu aufgestellt. Es gab eine gemeinsame Sitzung mit den Ortsräten Epe und Sögel in im Dorftreff Epe. Der OR Hesepe musste zu 3 Flächen Stellung nehmen:

1. Erweiterung des Gewerbegebietes nach Norden und auf der gegenüberliegenden Seite  
Der Ausweitung nach Norden wurde zugestimmt.
2. Wohnfläche Taubenweg Riester Damm  
Der Ortsrat hat sich gegen eine Wohnbebauung ausgesprochen, da das neue Baugebiet an der Sögelner Straße kommt und man die Flächen im Bereich Taubenweg der landwirtschaftlichen Nutzung zukommen lassen soll.
3. Fläche zwischen Haupt- und Ostlandstraße  
Hier wurde angeregt, die Fläche als gemischte Bau- oder Sonderfläche auszuweisen, um dem Schützenverein hier eine Möglichkeit zu schaffen, ein neues Vereinsheim zu bauen.

Im September hat wieder der Fahrradreparaturtag stattgefunden. Das Flickencafé, die Verkehrswacht, die Polizei, Frau Harms und Frau Stuckenberg haben hier wieder die Durchführung geplant.

Am 21.10.24 fand ein Treffen mit den Ausstellern des Heseper Weihnachtsmarktes statt. Der Weihnachtsmarkt wurde terminiert auf den 08.12.24 von 14.00-18.00 Uhr, zwischen Kirche und Gemein-dehaus. Begonnen wird mit einem Gottesdienst. Es sind alle herzlich eingeladen.

Der Lebendige Advent findet auch in diesem Jahr wieder statt. Der erste Termin ist Donnerstag, 28.11.24. Der letzte Termin ist der 19.12.24, jeweils von 18:00 bis 19.00 Uhr. Es gibt noch 2 freie Termine.

In der LAB ist es im Moment sehr ruhig. Es sind ca. 850 Personen da. Am 23.10. wurde mit dem runden Tisch das neue Schulgebäude besichtigt. Es ist sehr schön geworden und bietet für die Kinder und Heranwachsenden einen Ausgleich zum Alltag. Der Schulbesuch ist freiwillig. Die Schulpflicht beginnt erst, wenn die Bewohner den Kommunen zugeteilt werden.

Am 02.11.24 hat der Ortsrat eine Blumenzwiebelpflanzaktion an der Hauptstraße, Ecke Ostlandstraße bis zur Brücke durchgeführt. Die Blumenzwiebelaktion ist eine Idee der Stadt, jeder Ortsrat bekommt die Zwiebeln gestellt.

Der Wasserverband verlegt neue Wasserleitungen, da die alten abgängig sind und es immer wieder zu Rohrbrüchen kommt. Es kann daher zu Einschränkungen führen.

Im Jugendtreff Hesepe stehen Umbaumaßnahmen an. Anfang 2025 wird es hier eine neue Küche mit einem Durchbruch zum Nebenraum geben. Die Türen werden hierbei auf 1 m verbreitet, bzgl. Barrierefreiheit. Fördergelder, u.a. durch das LEADER Projekt, sind abrufbar.

Zu der Parkplatzsituation KSK, Feuerwehr und Gemeindeverwaltung wird darauf hingewiesen, dass der alte KSK-Parkplatz ausschließlich der Feuerwehr vorbehalten ist, da diese jetzt den Eingang zu den Umkleidekabinen links neben dem Gebäude hat. Dort parkende Fahrzeuge behindern einen Rettungseinsatz. Den Besuchern der KSK sowie Gemeindeverwaltung stehen die Parkplätze gegenüber der Kirche zur Verfügung.

Vereine und Verbände werden noch einmal an das LEADER Programm erinnert, worüber die Möglichkeit besteht, Gelder abzurufen. Bei Unterstützung ist der Ortsrat gerne behilflich.

TOP 5	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

Ein Bürger greift das Thema Parkplatzsituation an der Kreissparkasse auf. OBM Fänger weist darauf hin, dass gegenüber der Kirche 6 Parkplätze zur Verfügung stehen.

Ein Bürger bemängelt, für Hesepe werde im Vergleich zu anderen Ortsteilen zu wenig getan. Auch im Hinblick auf die LAB sei hier mehr zu erwarten. Hierzu nimmt BGM Pahlmann ausführlich Stellung. Dass Hesepe durch die LAB eine außergewöhnliche Belastung habe, sei unbestritten. Es wird versucht, Wünsche, die die Stadt Bramsche kurzfristig erledigen könne, sofort in Angriff zu nehmen und die Situation zu verbessern. Auch das Leader-Programm biete eine Vielzahl von Fördermöglichkeiten.

Ein Bürger fragt an, ob im Zuge der Arbeiten des Wasserverbandes die Möglichkeit bestehe, gleichzeitig die Versorgungsleitungen in dem Baugebiet vorzubereiten, in dem der Schützenverein das neue Vereinsheim errichten möchte. OBM Fänger erklärt hierzu, es gehe hier lediglich um die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes. BGM Pahlmann ergänzt, diese Frage stelle sich erst bei Eintritt in die tatsächliche Bautätigkeit.

TOP 6	Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Hesepe
-------	---

Anträge von Vereinen/Verbänden liegen nicht vor.

Am Mühlenweg sollen Obstbäume ausgetauscht werden. Es liegt ein Angebot der Firma Igel Gartenkultur i.H.v. 798 € vor. OBM Fänger lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:      12 Stimmen dafür  
   0 Stimmen dagegen  
   0 Enthaltungen

Es sollen 2 Plattenkarren zum Transport der Weihnachtsmarktbuden angeschafft werden. Hierzu liegt ein Angebot der Firma Fechtel Transportgeräte GmbH i.H.v. 468 € vor. OBM Fänger lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:      12 Stimmen dafür  
   0 Stimmen dagegen  
   0 Enthaltungen

Die Ortsratsmittel für die Bereitstellung Mittel Lagerschuppen sollen auf 3.500 € erhöht werden. Da es keinen passenden Unterstand für die Weihnachtsmarktbuden gibt, soll eine Containerlösung angestrebt werden. OBM Fänger lässt über die Aufstockung der Mittel abstimmen.

Abstimmungsergebnis:      12 Stimmen dafür  
   0 Stimmen dagegen  
   0 Enthaltungen

BGM Pahlmann stellt die Übersicht der Haushaltsmittel für den OR Hesepe für 2025 vor.

OBM Fänger erklärt, dass folgender Antrag hinzugefügt werden soll.

Die ehemalige Gemeindeverwaltung soll barrierefrei und behindertengerecht umgestaltet werden (Zugang, Treppenlift und Behindertentoilette).

ORM Wegner führt weiter aus, die Kosten hierfür belaufen sich grob geschätzt auf ca. 60.000 € und sind auf Nachfrage bei Herrn Schnieders durch LEADER förderfähig.

Über die Aufnahme der Mittel von ca. 60.000 € in den Haushalt 2025 wird abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:      12 Stimmen dafür  
    0 Stimmen dagegen  
    0 Enthaltungen

ORM Keib bringt ein, dass die angeforderte Kostenaufstellung für die Straßenbeleuchtung nicht vorliege bzw. die Stadt Bramsche auch nach 6 Monaten nicht antworte. BGM Pahlmann erwidert, die Fragen seien beantwortet. Es sei ein anderer Kostenträger zuständig. Ein neuer Sachverhalt habe sich nicht ergeben. Nach ausgiebiger Diskussion soll diese Position in die Prioritätenliste ohne Summe mit der konkreten örtlichen Bezeichnung aufgenommen werden.

OBM Fänger erklärt, der OR Hesepe möchte für die Beschlussvorlage die Maßnahme Beleuchtung Fahrradweg vom Heseper Bahnübergang bis zum Stapelberger Weg eingestellt haben. Hierüber lässt OBM Fänger abstimmen.

Abstimmungsergebnis:      12 Stimmen dafür  
    0 Stimmen dagegen  
    0 Enthaltungen

OBM Fänger lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis:      12 Stimmen dafür  
    0 Stimmen dagegen  
    0 Enthaltungen

Es wird über die Umwidmung der Straße Riester Damm diskutiert. BGM Pahlmann verweist auf den Bebauungsplan sowie auf den Sachverhalt/Begründung in der Beschlussvorlage.

OBM Fänger lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis:        0 Stimmen dafür  
   7 Stimmen dagegen  
   5 Enthaltungen

TOP 11        Beantwortung von Anfragen und Anregungen

OBM Fänger weist darauf hin, dass noch keine Antworten seitens der Verwaltung vorliegen auf die Anfrage aus der Ortsratssitzung vom 27.05.24, welche Möglichkeiten es gäbe, das Straßengrün im Bereich Flebbe zu asphaltieren, teeren oder zu pflastern.

Die Anfragen aus der Sitzung vom 03.09.24 wurden direkt in der Sitzung beantwortet.

TOP 12        Anfragen und Anregungen

OBM Fänger berichtet, an der Ernst-August-Str./Alfhausener Str. stehen 2 Betonkübel, die zwischenzeitlich zugewachsen seien. Sie fragt an, ob die Stadt Bramsche sich darum kümmern könne, dass diese entweder ausgetauscht oder neu bepflanzt bzw. beschnitten werden, alternativ die Kübel entfernt und Poller aufstellt werden. BGM Pahlmann regt einen Ortstermin mit Herrn Haslöwer an.

ORM Sievert erwähnt ein Problem des Wasserverbandes. Auf dem Grundstück gegenüber des Bahnhofs stehe ein Baukran. Darunter verlaufen die Leitungen. Der Kran stehe da bereits seit über einem Jahr. Wenn der Wasserverband dort Arbeiten durchführe, habe der Kran nicht mehr genügend Stabilität. OBM Fänger betont, das sei Aufgabe des Wasserverbandes.

ORM Barkhau bemängelt, dass in der Industriestraße die Toilettenwagen der Schausteller auf den Fußgängerwegen bzw. Fahrradwegen stünden. Die Wege seien dort sehr schmal.

TOP 13        Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin berichtet, der Notausgang der B68 an der Böschung Regerstr./Hauptstr. sei zugewachsen und die Treppe nicht mehr nutzbar. OBM Fänger betont, im letzten Jahr habe der Bauhof freundlicherweise einen Rückschnitt durchgeführt, zuständig sei allerdings die Straßenmeisterei Fürstenau. BGM Pahlmann schlägt vor, diese telefonisch zu kontaktieren.

Ulrike Fänger  
Vorsitzende

BGM Heiner Pahlmann  
Verwaltung

Claudia Grünebaum  
Protokollführerin